

Was ist Rassismus?

Viele Perspektiven auf unsere Kultur und Geschichte

Rassismus ist Teil der Geschichte der Menschheit und so auch Teil unserer Kultur. Dies bedeutet, dass Rassismus unsere Alltagssprache, die Witze die wir kennen und unsere Assoziationen und Ansichten über Menschen, Länder und Kontinente prägt.

Über Sprache und Bilder schreibt er sich in unseren Köpfen, Körpern und in unserem Umfeld ein. Zum Beispiel zeigen die Straßennamen unserer Stadt und ihre Architektur, wie rassistische und rassifizierende Machtverhältnisse fortgesetzt werden. Dies ist uns aber meistens nicht bewusst.

Um einen anderen Blick darauf zu gewinnen, wie Rassismus auf uns wirkt und wie wir ihn reproduzieren, müssen wir unsere gewohnten Sichtweisen über Menschen hinterfragen und aus unterschiedlichen Perspektiven auf unsere Lebenswelt schauen.

An diesem Projekttag werden wir gemeinsam eine besondere Brille für uns basteln, die uns dabei helfen wird, die Realität anders zu sehen und wahrzunehmen. Dadurch lernen wir, rassistische Haltungen von rassismuskritischen Haltungen deutlicher zu unterscheiden.

Wir werden uns mit dieser Brille auf eine historische Reise durch die Geschichte unserer Stadt Hamburg und ihres Hafens begeben. Die Reise beginnt am atlantischen Ozean, sie erzählt die Geschichte der Kolonialzeit und die der Migration. Wir machen uns auf in die Karibik, wo wir die Eltern einiger Hamburger_innen kennenlernen werden. Mit einer Menge Fragen und neuen Eindrücken reisen wir wieder zurück nach Hamburg.

Doch wie sind wir gereist? Wir vergleichen unsere Reise mit denen anderer: Was ist eine Entdeckungsreise? Wann sprechen wir von Flucht, wann von einer Reise? Werden Reisen vom Norden in den Süden und vom Süden in den Norden unterschieden und wie werden sie bewertet?

Die Politikwissenschaftlerin Tania Mancheno lädt die Schüler_innen dazu ein, an konkreten historischen Personen und Ereignissen aus Hamburgs Stadtgeschichte herauszufinden, wie verflochten Rassismus mit unserer Kultur und Geschichte ist, aber auch, wie ein ungewohnter Blick durch eine «besondere Brille» dazu verhilft, scheinbar feststehende Sichtweisen aufzubrechen und um verschiedene Perspektiven zu bereichern.

Auf Wunsch findet die Veranstaltung auf Deutsch, Spanisch, Englisch oder Französisch statt.

Referentin: Tania Mancheno

Jahrgang: Klasse 7 – 13

Dauer: 3 Stunden

Kontakt: tania.mancheno@gmail.com